

Regierungs-Blatt

für das

Großherzogthum

Sachsen-Weimar-Eisenach.

Nummer 2.

Weimar.

28. Januar 1892.

Inhalt: Ministerial-Bekanntmachung, betr. das Höchste Privilegium wegen Entfertigung auf den Inhaber landesber-
eiteltehrliche der Aktiengesellschaft „Aktien-Brauerei Eisenach“, Seite 9. — Ministerial-Bekanntmachungen,
Befehl in den Hauptagenturen der Allgemeinen Deutschen Feuer-Versicherung-Gesellschaft zu Berlin
und der Transatlantischen Feuer-Versicherung-Aktien-Gesellschaft zu Hamburg betreffend, Seite 10. —
Inhaltsverzeichnis aus dem Reichs-Gesetzblatt, Seite 16.

Ministerial-Bekanntmachungen.

[6] I. Nachstehend wird das Höchste Privilegium vom 9. Januar 1892,
betreffend die Ausgabe von Inhaberpapieren im Gesamtbetrage von 50 000 Mk.
durch die Aktiengesellschaft „Aktien-Brauerei Eisenach“ zu Eisenach zur öffent-
lichen Kenntniß gebracht.

Weimar, am 9. Januar 1892.

Großherzoglich Sächsisches Staats-Ministerium,
Departement des Innern.
v. Groß.

Wir Carl Alexander,

von Gottes Gnaden

Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Landgraf in Thüringen,
Markgraf zu Meißen, gefürsteter Graf zu Henneberg, Herr zu
Blankenhain, Neustadt und Lautenburg

1c. 2c.

Nachdem der Aufsichtsrath der Aktiengesellschaft „Aktien-Brauerei Eisenach“
in statutenmäßiger Vertretung dieser Gesellschaft am 16. November 1891